

Pressemitteilung von Dr. Hans-Walter Borries

Witten, 29.11.2019

Fachvortrag von Herrn Michael Rogge im Seminar von Dr. Borries/Dipl.-Ing. Winkel

Michael Rogge am 28.11.2019 zu Gast als Referent im Seminar an der Universität Witten/Herdecke

Anlässlich des Seminars „Sicherheit der Energieversorgung - Maßnahmen im Bevölkerungsschutz zur Schaffung einer Blackoutprävention“, welches die Herren Dipl.-Ing. (Architekt) Winkel und Dr. Hans-Walter Borries als Lehrbeauftragte im Bereich des "Studium Fundamentale" an der Universität Witten/Herdecke unterrichten, trug am Donnerstag (28.11.2019) Herr Michael Rogge als Gastreferent vor.

Herr Rogge ist beim Unternehmen Amprion GmbH (Systemführung Netze Brauweiler) beschäftigt und dort der "Leiter Sicherheitsmanagement". Er referierte zum Thema „Energiesicherheit in Deutschland aus Sicht des Übertragungsnetzbetreibers Amprion GmbH.

Sowohl die Studierenden als auch die Herren Winkel und Borries zeigten sich sehr interessiert am Vortrag von Herrn Rogge, der speziell auch auf den Wandel der Energieversorgung mit Beginn des Ausstieges aus dem AKW-Strombereich bis hin zum geplanten "Kohleausstieg" einging und dabei auf Chancen, aber auch Risiken einer sicheren Stromversorgung über 24 Stunden am Tag für 7 Tage die Woche näher hinwies.

Es schlossen sich Fragen der Seminarteilnehmer zum Thema "Blackout-Prävention, Speichermedien für Solar- und Winderenergieerzeugung außerhalb der "Dunkelflaute" bis hin zum Thema "Sonneneruptionen und Auswirkungen auf die Elektrizitätsnetze" an, die der Referent stets souverän und mit großem Einsatz anhand von seinem langjährigen Erfahrungswissen mit Fakten näher erläuterte und untermauerte.

Eine gelungene Veranstaltung für alle Teilnehmer, ein Praxisseminar mit Bezug auf aktuelle Fragen und Sorgen, welches nicht nur problematisierte sondern zugleich auch erste Lösungsansätze aufzeigte, so die Meinung von Seiten der Herren Winkel und Borries.

Mit den Worten "Unser aller Dank für den spannenden Nachmittag gilt dem Herrn Referenten Michael Rogge" durften die Herren Dr. Borries und Winkel den Redner verabschieden.

